

# Newsletter



INTEGRIERTE LEITSTELLE TRAUNSTEIN  
Rettungsdienst · Feuerwehr



TAKTISCH-TECHNISCHE BETRIEBSSTELLE  
Landkreise: AÖ ♦ BGL ♦ MÜ ♦ TS

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im Rettungsdienst,  
liebe Kameradinnen und Kameraden,

mit dieser Ausgabe des Newsletter Rettungsdienst möchten wir über die bevorstehende Einführung des Krankentransportmanagements zum 01.01.2018 informieren.

Die Integrierte Leitstelle Traunstein trennt ab 01.01.2018 im Tagbetrieb (Montag bis Freitag 06:00 Uhr – 21:00 Uhr) die Disposition der Krankentransporte von der Notfallrettung. Mit dieser Änderung soll der öffentlich-rechtliche Krankentransport im Rettungsdienstbereich Traunstein optimiert und effizienter gestaltet werden. Ferner macht die Einführung der festen Pausenregelung im Bereich des Krankentransportes eine Anpassung der bisherigen Arbeitsweise unumgänglich. Folgende mittelfristigen strategischen Ziele wurden im Zuge der Projektplanung definiert:

- Erhöhung der Auslastung der Krankentransportwagen
- Verringerung der Kreuzverwendung
- Optimierung der Übernahme- und Übergabezeiten
- Erhöhung der Vorbestellquote

Hierfür wird von Montag bis Freitag im Zeitraum 06:00 bis 21:00 Uhr ein separater Disponent eingesetzt (auch an Wochenfeiertagen), der sich vornehmlich um die Koordination der Krankentransporte kümmert.

Folgende Änderungen treten ab 01.01.2018, 06:00 Uhr, in Kraft:

Der öffentlich-rechtliche Krankentransport mit KTW's wird mit Einführung des KTW-Managements nur noch über die TETRA-Sprechgruppe RD\_AÖ (Kurzwahl 3903) abgewickelt. Die KTW's melden sich ausschließlich auf dieser Gruppe zum Dienst an bzw. ab (auch am Wochenende, wenn kein separater KTW-Disponent im Dienst ist).

Version	Ersteller	Freigabe	Seite 1 von 2
Stand 30.11.2017	ZRF/ILS Traunstein		

Die Notfallrettung wird wie bisher auf der TETRA-Sprechgruppe RD\_TS (Kurzwahl 3921) abgewickelt. Bei Krankentransporten, die durch Rettungswagen durchgeführt werden, muss die Sprechgruppe nicht gewechselt werden (Verbleib auf der RD\_TS). Sollte ein KTW im Rahmen der Notfallrettung (z. B. Erstversorgung) eingesetzt werden, muss dieser auf die Sprechgruppe RD\_TS (Kurzwahl 3921) wechseln. Um eine Effizienzsteigerung im Bereich der Vorbestellquote und der Übernahme-, Übergabezeiten zu erreichen, wurde von Seiten des ZRF/ILS und des ÄLRD ein Merkblatt zur Bestellung von Krankentransporten erstellt und den Kliniken zur Verfügung gestellt (siehe Anlage). Des Weiteren werden im 1. Quartal 2018 für alle Kliniken im Rettungsdienstbereich Traunstein Informationsveranstaltungen zum Thema Krankentransportmanagement stattfinden.

Für die Einheitlichkeit und zur besseren Nachvollziehbarkeit werden folgende Parameter zur Abschätzung der planerischen Einsatzdauer festgelegt. Als Referenz für den Routenplaner dient der Dienst „Google Maps“ <https://www.google.de/maps> (LKW-Parameter: notwendige zeitliche Zuschläge aufgrund der Fahrzeugbeschaffenheit sind zu berücksichtigen).

Durchschnittliche Ausrückzeit im KTP	3 Min.
Anfahrt zum Einsatzort	gem. Routenplaner
Durchschnittliche Übernahmezeit des Patienten am Einsatzort	15 Min.
Fahrzeit zum Zielort	gem. Routenplaner
Durchschnittliche Übergabezeit des Patienten am Zielort	15 Min
Rückfahrt	gem. Routenplaner

Bei Überschreitung der Übernahme- oder der Übergabereferenz sowie bei Verkehrsbehinderungen ist die ILS zeitnah via Digitalfunk bzw. telefonisch zu informieren.

Ab dem 01.01.2018 werden im Rettungsdienstbereich Traunstein im öffentlich-rechtlichen Krankentransport feste Pausenzeiten eingeführt. Hierzu wurden im bestehenden öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen ZRF und Durchführenden KTW-Vorhaltezeiten und entsprechende Pausenkorridore vereinbart. Im Einzelnen wird auf die Verfahrensweisung „Einsatzabwicklung in Krankentransport und Rettungsdienst“ verwiesen.

Lassen Sie uns den neuen Weg im Krankentransport gemeinsam und unter dem Gesichtspunkt kollegialer Zusammenarbeit bestreiten. Nur so wird es uns auch in der Zukunft trotz aller Widrigkeiten möglich sein, einen effizienten, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Rettungsdienst betreiben zu können.

Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Wünsche haben, dürfen Sie uns gerne (über den Leiter Rettungsdienst) kontaktieren.

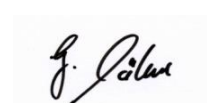
Mit freundlichen Grüßen



Josef Gschwendner  
Geschäftsführer



Anton Groschack  
Leiter der Leitstelle



Gerhard Jäkel  
stv. Leiter der Leitstelle

Version	Ersteller	Freigabe	Seite 2 von 2
Stand 30.11.2017	ZRF/ILS Traunstein		